



## **E/D/E und Eurobaustoff-Mitglied Baubedarf Wetzlar GmbH beauftragt GWS mit Einführung einer integrierten ERP-Software**

Am 14. Juli 2011 hat der Geschäftsführer der Baubedarf Wetzlar GmbH, Matthias Cloos, der GWS den Auftrag zur Einführung der ERP-Software gevis und Ergänzungsprodukte erteilt.

Das hessische Unternehmen arbeitet seit dem Jahr 2000 mit der Anwendung Complex.

Die Unternehmensumsätze werden zu 60% mit dem Handel von Waren im Umfeld des Sanitärgrößhandel (E/D/E - Wupperring) und zu 40% im Umfeld Baustoffhandel / Baufachmarkt (Eurobaustoff) erzielt. Die sehr seltene Kombination der Verbandszugehörigkeit zu E/D/E und Eurobaustoff war in der Entscheidung für gevis ein wesentliches Argument für Matthias Cloos, denn gevis ist die einzige Standardsoftware, die sowohl die Schnittstellen zur Verbundzentrale E/D/E als auch Eurobaustoff beinhaltet.

Nach Referenzgesprächen mit Verbandskollegen aus dem Wupperring und einem Referenzbesuch bei dem Eurobaustoff-Mitglied Maas in Illshofen stand die Entscheidung sehr schnell fest.

Es ist geplant gevis zum 01.02.2012 in den Echtbetrieb zu führen. Baubedarf Wetzlar wird 35 Userlizenzen einsetzen. Mit einem zeitlichen Verzug werden dann das Dokumentenmanagement-System s.dok, das Belegscanningsystem s.scan eingesetzt und der E/D/E-Multishop über das Modul w.info angebunden.